

Martin-Luther-Kirche, 29. Juli 1945:

12

Kreuzchor:

Zum Eingang: O Atem erster Frühe (Gustav Schüller)  
nach einer alten Melodie nach Rudolf Mauersberger

von

Chor: 1) O Atem erster Frühe,  
o Strom der Sonnenglut,  
nun wache auf und glühe  
nun brause, Lebensblut.  
Die Wälder, traumverhangen,  
schaun groß ins neue Licht,  
die Felder stehn im Prangen,  
wie reich, sie wissens nicht.

Chor: 2) Mein Herz, auf, ihn zu grüßen,  
ein neuer Tag bricht an;  
leg ihm dein Werk zu Füßen,  
damit er's segnen kann,  
daß er mit seiner Gnade,  
daß er mit Glanz und Tau,  
dich, meine Seele, bade  
wie dort die grüne Au.

Gemeinde: 3) Nun läuten Morgenglocken,  
wie wogt ihr Klang zu Hauf!  
Und heimlich süß erschrocken,  
stehn auch die Blumen auf.  
Mit tausend Vogelkehlen  
stimm ein, wer stimmen mag:  
"Du Herrgott, wir befehlen  
dir diesen neuen Tag!"

Vor der Predigt: Jesu meine Freude (Joh. Seb. Bach)

Choral: Jesu meine Freude.....

Chor: Es ist nun nichts Verdammliches an denen, die in Christo  
Jesu sind, die nicht nach dem Fleische wandeln, sondern  
nach dem Geist.

Terzett: Denn das Gesetz des Geistes, der da lebendig machet in  
Christo Jesu, hat mich frei gemacht von dem Gesetz der  
Sünde und des Todes.

Choral: Unter deinen Stürmen.....  
Schirmen

Nach der Predigt: Psalm 91 (Martin Luther)  
für achtstimmigen Chor von  
Felix Mendelssohn-Bartholdy

Denn Er hat seinen Engeln befohlen über dir, daß sie  
dich behüten auf allen deinen Wegen.  
Er hat seinen Engeln befohlen über dir, daß sie dich auf  
den Händen tragen, und du deinen Fuß nicht an einen Stein  
stoßest.